

Drei Bildungsgänge -

Vier Schulformen:

Hauptschule

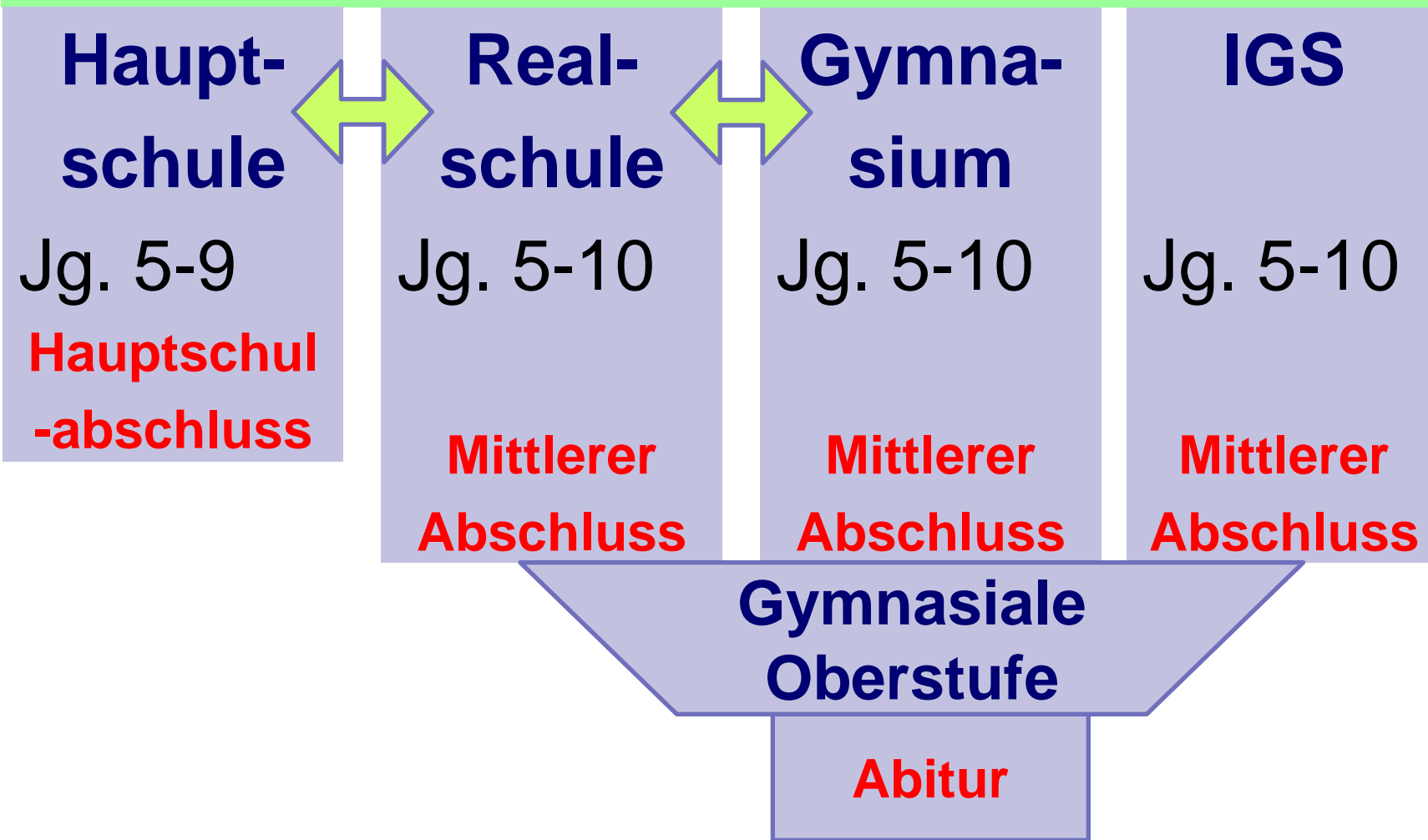
Realschule

Gymnasium

Integrierte Gesamtschule

**Informationsabend der
Grundschulen im Idsteiner
Land zu den Bildungsgängen
der weiterführenden Schulen**

Grundschule





Bildungsgang **Hauptschule**

**Informationsabend der
Grundschulen im Idsteiner
Land zu den Bildungsgängen
der weiterführenden Schulen**

Der Bildungsgang Hauptschule

Pädagogische Schwerpunkte

- Verstärktes Klassenlehrerprinzip bis zum Schulabschluss
- Kleinere Klassen
- Intensive Unterstützung durch die sozialen Netzwerke
 - Beratungs- und Förderzentrum (BFZ)
 - Schulsozialarbeit
 - Berufseinstiegsbegleiter

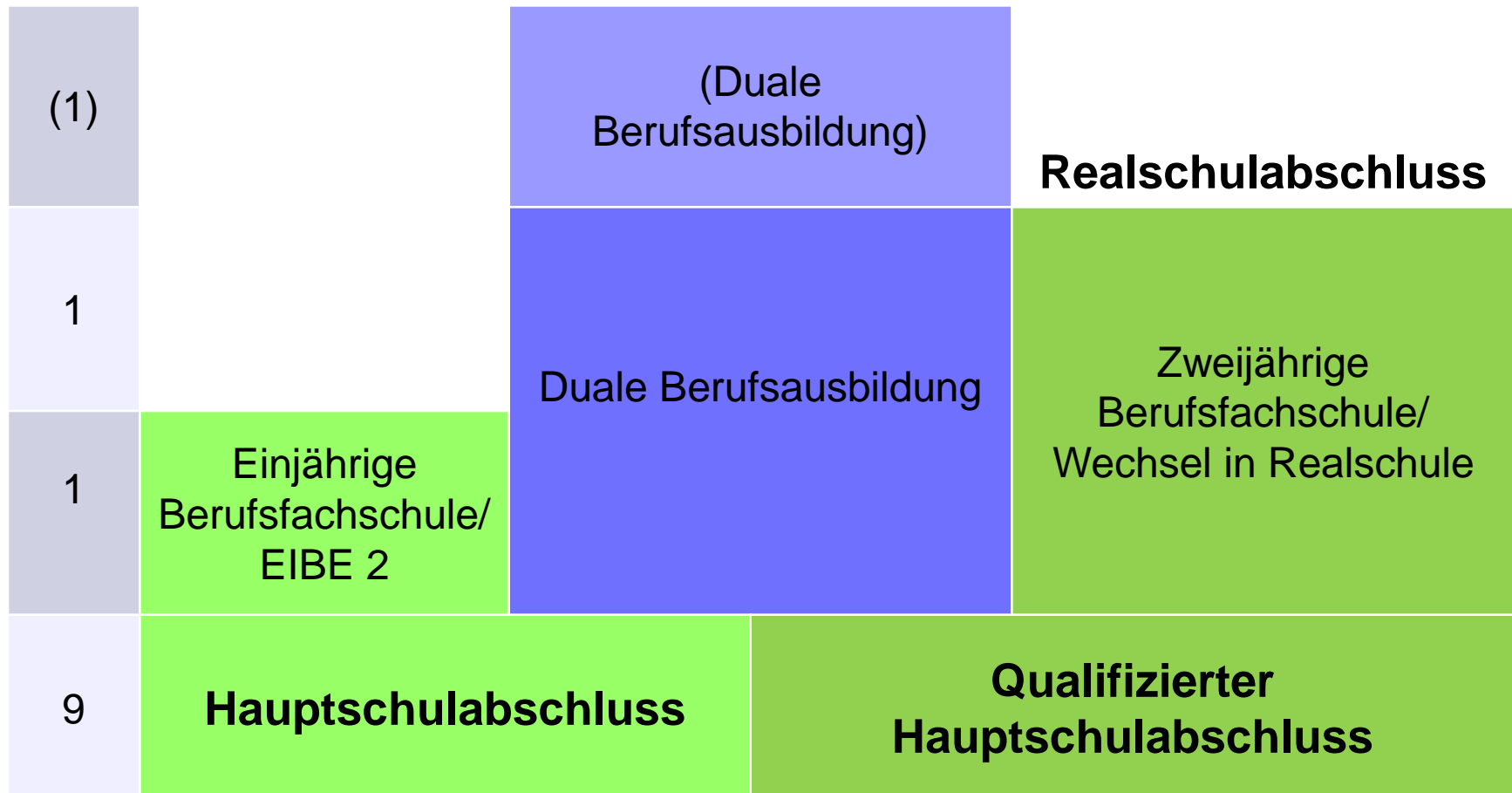
Der Bildungsgang Hauptschule

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Durchgehend 2-3 Stunden Arbeitslehre
- 1. Fremdsprache Englisch
- Natur-/Gesellschaftswissenschaften
- Hauptfächer Deutsch und Mathematik
 - Verstärkter Fokus auf die Kernkompetenzen
 - Intensive Deutschförderung

Wege nach dem Abschluss

**Abgeschlossene
Berufsausbildung/
Realschulabschluss**





Bildungsgang **Realschule**

**Informationsabend der
Grundschulen im Idsteiner
Land zu den Bildungsgängen
der weiterführenden Schulen**



Bildungsgang Realschule

- Jahrgangsstufen 5 – 10
- Ziel: Qualifizierung für
 - Anforderungen der Berufs- und Arbeitswelt
 - Besuch weiterführender Schulen

Unterricht im Bildungsgang Realschule

- vom Klassenlehrer- zum Fachlehrerprinzip
- Zentrale Fächer: Deutsch, Mathematik, 1. Fremdsprache (ab Klasse 5, i.d.R. Englisch (§ 26 VOBGM))
- Schwerpunktsetzung entsprechend Leistungen und Neigungen
- Wahlpflichtunterricht ab Klasse 7:
 - Themen des Fachs Arbeitslehre
 - Angebote zur Verstärkung des Pflichtunterrichts
 - 2. Fremdsprache (i.d.R. Französisch (§ 26 VOBGM))

Vorbereitung auf die Berufs- und Arbeitswelt im Bildungsgang Realschule

- Arbeitslehre
- Betriebserkundungen und Betriebspraktika
- Zusammenarbeit mit Unternehmen und Betrieben sowie außerschulischen Organisationen

Abschlussverfahren und Abschlüsse im Bildungsgang Realschule

■ Abschlussprüfung in Klasse 10:

- Präsentationsprüfung auf der Grundlage einer Hausarbeit
- Landeseinheitliche schriftl. Prüfung in Deutsch, Mathematik, Englisch (bzw. 1. Fremdsprache)

■ Abschlüsse:

- **Realschulabschluss** → duale Berufsausbildung; Besuch einer Fachoberschule (bei entsprechender Eignung)
- **Qualifizierender Realschulabschluss** → berechtigt zum Besuch einer Gymnasialen Oberstufe an einem allgemeinbildenden oder beruflichen Gymnasium



Bildungsgang **Gymnasium**

**Informationsabend der
Grundschulen im Idsteiner
Land zu den Bildungsgängen
der weiterführenden Schulen**



Gymnasialer Bildungsgang

- Aufbau des gymnasialen Bildungsgangs – G9
- Fächerkanon G9
- Ziel des gymnasialen Bildungsgangs
- Unterschiede zu anderen Bildungsgängen
- Anforderungen und Voraussetzungen
- Übergang gestalten
- Schulprofile

G9 – der neunjährige gymnasiale Bildungsgang

Aufbau		
Jahrgangsstufe 13 12 11	Sekundarstufe II	Gymnasiale Oberstufe: Qualifikationsphase 3,4 Qualifikationsphase 1,2 Einführungsphase
10 9 8 7 6 5	Sekundarstufe I	Mittelstufe

Unterricht im gymnasialen Bildungsgang

■ Pflichtunterricht

Deutsch – Mathematik – 1. FS – 2. FS

Erdkunde – Geschichte – Politik und Wirtschaft

Biologie – Physik – Chemie

Kunst – Musik – Sport

Religion/Ethik

■ Wahlpflichtunterricht (5-10) oder 3. FS (9/10)

Mehrstunden in Profilklassen

Förderkurse

Arbeitsgemeinschaften

G8-G9 in der Region

G9

- Pestalozzischeule Idstein (Gym)
- Limeschule Idstein (KGS)
- Theißtalschule Niedernhausen (KGS)
- Gymnasium Taunusstein (Gym)

G8

- Rheingauschule Geisenheim (Gym)
- Private Gymnasien in Wiesbaden

Schulabschlüsse

- **Ziel ist die Allgemeine Hochschulreife**
 - Qualifizierung für jedes Studium
 - **Berufsorientierung**
 - Seminare
 - Betriebspraktika
 - Beratungsangebote
- **weitere Abschlüsse sind möglich**
 - Schulischer Teil der Fachhochschulreife
 - Gleichstellung mit dem mittleren Abschluss

Unterschiede zu anderen Bildungsgängen

- 2. Fremdsprache ist verbindlich
- 3. und 4. Fremdsprache sind möglich
- Fachlehrerprinzip
- Fachraumprinzip
- Nichtversetzung
- Klassengröße / Teiler 30

Anforderungen und Voraussetzungen

- Das kleine Einmaleins und die vier Grundrechenarten beherrschen
- korrekt abschreiben, schreiben und vergleichen können
- Erfahrenes und Wahrgenommenes inhaltlich richtig und sinnvoll geordnet wiedergeben können
- Texte auswendig lernen u. vortragen können

Anforderungen und Voraussetzungen

- konzentriert zuhören und beobachten
- Komplexe Lernzusammenhänge verstehen
- unter Zeitdruck Aufgaben erfüllen können
- Hausaufgaben: regelmäßig und überwiegend selbstständig anfertigen
- Arbeiten, auch wenn es mal „keinen Spaß macht“
- **Die Regeln des Zusammenlebens respektieren und danach handeln**



Ist der gymnasiale Bildungsgang für mein Kind geeignet? – Eltern beobachten und fragen

- Hat mein Kind eine hohe Lernbereitschaft, ist es neugierig und ausdauernd?
- Hatte mein Kind in den Fächern Deutsch, Rechnen, Sachkunde gute bis sehr gute Noten?
- Kommt mein Kind überwiegend allein mit den Hausaufgaben zurecht und erledigt diese zügig und sorgfältig?

Ist der gymnasiale Bildungsgang für mein Kind geeignet? – Eltern beobachten und fragen

- Kann mein Kind sich über einen langen Zeitraum konzentrieren?
- Bleibt genügend Zeit für Hobby und Freizeit?
- Traue ich meinem Kind zu, noch einiges mehr für die Schule zu tun als bisher?
- **Welche Empfehlung geben die Lehrerinnen und Lehrer der abgebenden Grundschule für mein Kind ?**



Integrierte Gesamtschule

**Informationsabend der
Grundschulen im Idsteiner
Land zu den Bildungsgängen
der weiterführenden Schulen**

Gesamtschulen in der Region

Kooperativ

- Limeschule Idstein
- Theißtalschule
Niedernhausen

Integrativ

- IGS Wallrabenstein
- IGS Obere Aar
- Montessori Schule Idstein

■ Fakten:

- Eigenständige Schulform seit den 70er Jahren
- schulformbezogen (KGS) oder -übergreifend (IGS)
- hessenweit 232 Gesamtschulen – größtes Ressort HKM

Wie arbeiten **Integrierte** Gesamtschulen?

- **Bildungsprinzip:** Gemeinsam lernen in einer Klasse!
- durchgängig ein **Klassenlehrer** von der 5. – 10. Klasse
- **kein** Sitzenbleiben
- **Individuelle Differenzierung & Förderung**
- Klassengröße maximal **27** Schülerinnen und Schüler
- **2. Fremdsprache** (Spanisch/Französisch) erleichtert Übergang zur GOS

Individuelle Differenzierung – Was ist das?

- **Sprachbegabt, aber...**

**...in Mathe war ich
immer schlecht**

- **Fähigkeiten**

- **Begabung**

- **Neigungen**

- **Fertigkeiten**



Klassen- und Kursunterricht im **Mix**

- **Klassenunterricht – soziales Lernen – Vielfalt**

- **Individuelle differenzierte Einstufung nach Leistung**
 - **E-Kurs**
Erweiterungskurs / eher gymnasial

 - oder**
 - **G-Kurs**
Grundkurs / Anforderungen des Mittleren Bildungsgangs

Welche **Abschlüsse** bietet die IGS?

- Einzelberatung ab der 8. Klasse
- Hauptschulabschluss/ Quali H
- Realschulabschluss/ MAQ – alle Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse nehmen an den Prüfungen teil, auch bei
- Versetzung in die GOS

Den Übergang gestalten

- **Mögliche Belastungen**

- Wechsel in großes System
- größere Klassen
- Nachmittagsunterricht

- **Übergangskonzepte**

- Konzepte zum Eingewöhnen
- Methoden- bzw. Lernen lernen
- Doppelstunden
 - nicht für alle Fächer sinnvoll (z.B. Fremdsprachen, 2-stündige Nebenfächer)

Angebote

- **Ganztagsangebot**
 - Mittagessen
 - Hausaufgabenbetreuung
 - Förderunterricht
 - Projekte
 - Arbeitsgemeinschaften
- **Schüleraustausch**
- **Präventionsmaßnahmen**
- **besondere Schulprofile**
- **etc.**



Informationen zu den einzelnen Schulen

- Broschüren und Homepages der Schulen
- Tage der offenen Tür

Herzliche Einladung ...

zum **Tag der
offenen Tür**

der

IGS

Wallrabenstein
am Samstag,
den 14.01.2017
10 – 13:00 Uhr

zum **Tag der
offenen Tür**

der

**Pestalozzi-
schule**

Idstein
am Samstag,
den 21.01.2017
10 – 13:00 Uhr

zum **Tag der
offenen Tür**

der

Limeschule

Idstein
am Samstag,
den 04.02.2017
10 – 13:00 Uhr